

## Kreisförmige Nachklärbecken Floc-In tief

### KUNST DNKHFI-10,5-K bis DNKHFI-40-K

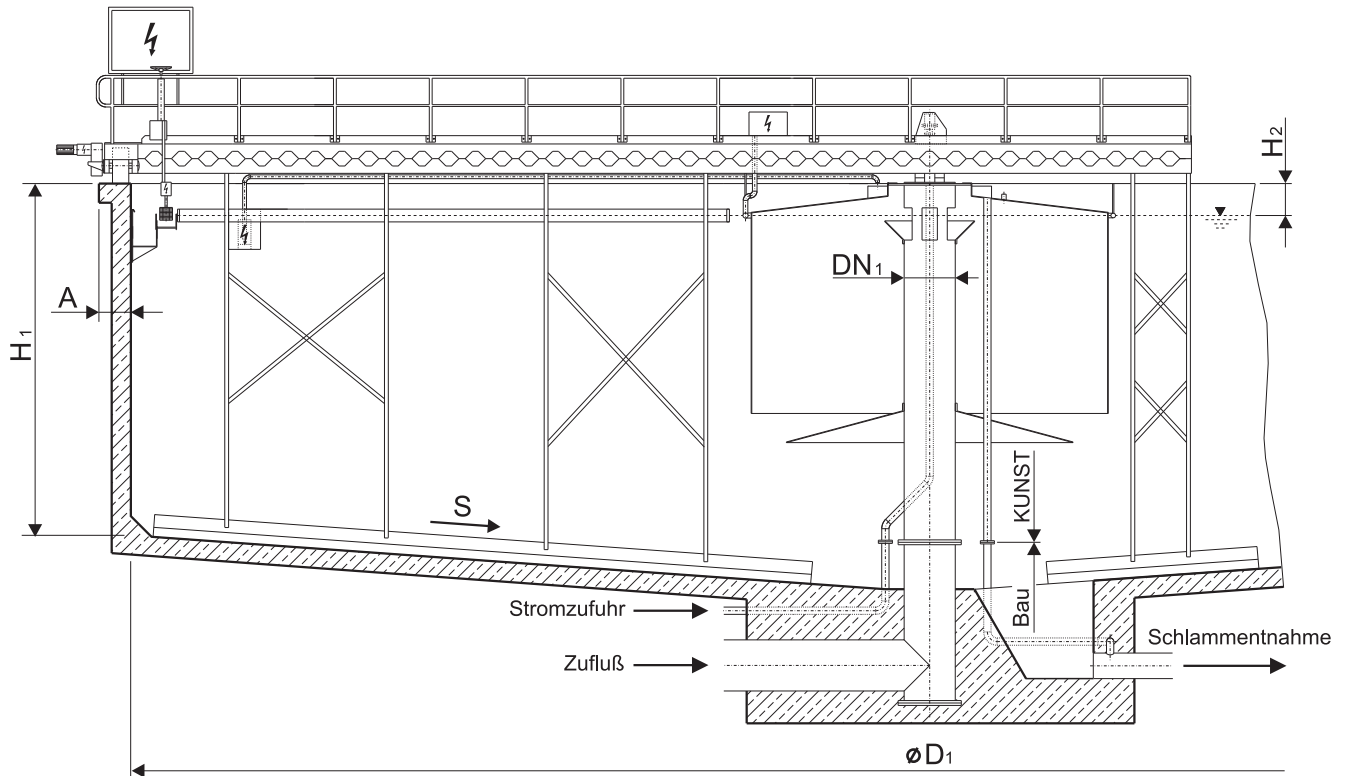


TABELLE DER HAUPTDIMENSIONEN:

Parameter	Bezeichnung	Größe und Bezeichnung des Nachklärbeckens DNKHFI											
		10,5-K	12-K	15-K	18-K	21-K	24-K	27-K	30-K	33-K	36-K	40-K	
Beckendurchmesser	D <sub>1</sub> mm	10 500	12 000	15 000	18 000	21 000	24 000	27 000	30 000	33 000	36 000	40 000	
Breite der Rollbahn	A mm	400	400	400	400	500	500	500	500	600	600	600	
Tiefe des Nachklärbeckens in Wandnähe	H <sub>1</sub> mm	6 200	6 200	6 200	6 200	6 200	6 200	6 200	6 200	6 200	6 200	6 200	
Abstand des Wasserspiegels	H <sub>2</sub> mm	550	550	550	550	550	550	550	550	550	550	550	
Querschnitt der Vertikalzuflußleitung	DN <sub>1</sub> mm	400	400	500	500	600	700	800	800	1 000	1 000	1 200	
Gefälle	S %	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	

#### ANMERKUNG:

Eine alternative Ausführung der Beckenausrüstung ist gemäß der Kundenanforderungen möglich. Die Ausführung Floc-In ist für die Erneuerung existierender Nachklärbecken geeignet und Ihrer Baulösung geeignet.

R.č. DNKHFI-K 02/08-A-de

## Kreisförmige Nachklärbecken Floc-In tief

### KUNST DNKHFI-10,5-K bis DNKHFI-40-K

#### ANWENDUNG

Das tiefe Rundnachklärbecken Floc-In dient zur Schwerkraftabtrennung des Belebtschlammes und zur Nachreinigung des Abwassers nach erfolgter biologischer Reinigung für den Fall eines extrem beständigen und qualitativen Ablaufs sowie bei maximaler Belastung. Die Beständigkeit macht sich auch bemerkbar bei Temperaturänderungen und saisonaler Änderungen der Sedimentationseigenschaften des Belebtschlammes. Es stellt auch problemlose Abwicklung bei Revisionsstilllegungen und breiter Regulierung des Rezirkulationsverhältnisses des Rücklaufschlammes sicher.

#### DAS FUNKTIONSPRINZIP

Das Abwasser, welches einen Restgehalt an Belebtschlamm aufweist, fließt aus der vorigen Reinigungsstufe durch die zentrale Stahlsäule, und deren Einlauföffnung über einen Einlaufdeflektor. Hier fließt das Gemisch zur Reduktion der Geschwindigkeit und zur Gleichrichtung des Stroms schräg aufwärts in Richtung des Flockungszylinders welcher von oben abgeschlossen und entgast ist. Zur Abschlammung schwimmenden Schmutzes aus dem abgeschlossenen Raum des Flockungszylinders wird dieser entgast und trägt so zur Erleichterung der Sedimentation bei. Das Ablaufwasser aus dem Flockungszylinder wird am Ausflussdeflektor außerhalb des zentralen Schlammfängers abgelenkt. Der Flockungszylinder, der Einlauf- und Ausflussdeflektor ist fest mit der zentralen Säule verbunden. Das Wasser wird zum Außenrand des Beckens abgelenkt, steigt dort auf und fließt nach dem unterströmen der Tauchwand über eine gezahnte Überfallkante (diese wird durch eine Bürstenscheibe maschinell gereinigt). Alternativ wird das Versatzwasser mittels perforiertem Tauchrohr abgezogen. Der im Nachklärbecken abgeschiedene Schlamm, wird an der Beckensohle stetig mit Hilfe von Räumchilden zur Mitte des Beckens befördert, wo die Entnahme zur weiteren Aufbereitung erfolgt. Der Schwimmschlamm wird mittels Luftabscheidung und Niveaubastreifer zum Umfang des Beckens gelenkt und von dort umgepumpt in das nachfolgende Becken, welches fest mit der Brücke verbunden ist, weiter in die Rinne des Flockungszylinders oder die Rinne des Beckens schwimmender Verunreinigungen bzw. mittels klappbarem Niveaubastreifer in die Rinne des Beckens schwimmender Verunreinigungen abgestreift. Der Schlammräumer ist fest mit der Räumbrücke, welche auf einer vorgegebenen Bahn rollt, verbunden. Das Verfahren wird durch auf dem Rollweg fahrende Vollgummiräder oder Räder ermöglicht. Außerdem ist es unter klima-

tisch erschwerenden Bedienungen möglich, noch einen zwangsläufigen Antrieb mit Triebstockrad und Triebstockstange nachzurüsten. In Abhängigkeit von der Größe des Beckens wird bemessen: die Gesamtlänge der Brücke (mit Überstand über den Beckenradius DNKHFI-21-K), ihre Rollgeschwindigkeit und Möglichkeit der Regulation, die Art der Halterung des Flockungsapparates und des hydropneumatischen Kranzes, der Einlauf- und Auslaufdeflektor, die Räumchilde und Schwimmschlammräumer, die Größe der Luftquelle usw. Standardmäßig ist die Versorgung der Brückenschalttafel über den Mittelsammelkanal.

Das Zubehör des Nachklärbeckens ist durch das Gebrauchsmuster der Firma KUNST, spol. s r.o. geschützt.

#### MATERIALAUSFÜHRUNG

Die Materialstandardausführung der Räumbrücke ist Konstruktionsstahl mit folgender Metallisierung oder Feuerverzinkung und Versiegelungsanstrich. Die Rinnen, Kanten, Tauchwände, Flockungsapparate, Einlauf- und Auslaufdeflektor, Abstreifmechanismus, der Abfluss für versetztes Wasser und schwimmende Verschmutzungen sowie weitere eingetauchte Teile an der Grenzfläche Wasser – Luft sind aus rostbeständigem Stahl. Die Rollbahn, wenn mit Schiene sowie falls vorhandene Triebstockstange ist aus Konstruktionsstahl gefertigt.

#### BEDIENUNG UND INSTANDHALTUNG

Der Betrieb der Anlage erfordert keine ständige Betreuung. Ihre Instandhaltung ist gemäß der Betriebsanleitung durchzuführen.

#### FORM DER LIEFERUNG

Die Ausrüstung DNKHFI wird als Komplettlieferung einschließlich zusätzlicher Vorrichtungen sowie Montage oder gemäß Vereinbarung geliefert. Die Disposition der Ausrüstung (gleich der Dimensionen, welche in der Tabelle der Hauptdimensionen aufgeführt sind) kann individuell überarbeitet werden und die ist der Gegenstand der technischen Erklärung. Der Lieferant behält sich unter Einhaltung der Anlagenparameter das Anrecht auf Änderung von Lieferungen entgegen grafischer Abbildungen vor.

#### LIEFERFRIST

Gemäß Vereinbarung.

R.č. DNKHFI-K 02/08-A-de